

Wichtige Hinweise für Antragsteller/innen bei Projektförderung auf Ausgabenbasis

Die nachstehenden Hinweise gelten analog auch für solche Aufträge, die keinem förmlichen Vergabeverfahren unterliegen, Zuweisungen und Verwaltungsvereinbarungen auf Ausgabenbasis.

Die voraussichtlichen **Personalausgaben (Zuwendung auf Ausgabenbasis)** für zusätzlich in einem Projekt eingesetzte Beschäftigte sind grundsätzlich individuell und bedarfsgerecht zu ermitteln. Für Personal, das bei der Antragstellung noch nicht namentlich bekannt ist (sog. **NN-Personal**) sind die zuwendungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Projektförderung auf Ausgabenbasis auf der Grundlage der **Obergrenzen der beigefügten Anhänge 1 – 5** zu ermitteln.

Für die **Beschäftigten des Bundes gilt der TVöD** (vormals BAT bzw. den MTArb). Auf der Grundlage des TVöD wurden für den Geschäftsbereich des BMBF die **Obergrenzen** der zuwendungsfähigen Personalausgaben festgelegt (**Anhang 1**), die bei den Finanzierungsplanansätzen eines Förderantrages nicht überschritten werden dürfen.

Abweichend davon dürfen die **von Bund und Ländern gemeinsam finanzierten Forschungseinrichtungen**, die derzeit das **Tarifrecht** ihrer jeweiligen **Länder anwenden**, dies bis zu einer Entscheidung über das künftige Vorgehen auch weiterhin tun, sofern interne Regelungen oder vertragliche Vereinbarungen der Zuwendungsgeber dies vorsehen oder die Einrichtungen überwiegend von einem oder mehreren Ländern finanziert werden.

In diesen Fällen dürfen mit den Finanzierungsplanansätzen die auf der Grundlage des **TV-L** festgelegten tabellarischen Obergrenzen West und Ost der zuwendungsfähigen Personalausgaben (**Anhänge 2 und 3**) nicht überschritten werden.

Soweit **Antragsteller tariflich verpflichtet** sind, weiterhin den **BAT anzuwenden**, gelten die tabellarischen Obergrenzen West und Ost des BAT (**Anhänge 4 und 5**).

Anderweitige tarifliche Ansprüche wie Leistungszulagen, Jahressonderzahlung (Urlaubsgeld und Jahressonderzahlung zusammengefasst), tariflich vereinbarte Einmalzahlungen sowie Differenzbeträge zu Ärztetarifverträgen **wurden** wegen der unterschiedlichen tariflichen Regelungen für Beschäftigte außerhalb der Bundesverwaltung **nicht in den beigefügten Tabellen berücksichtigt**. Soweit diesbezüglich für das angesetzte Personal aber tarifliche Ansprüche bestehen, sind die Beträge von den Antragstellern anteilmäßig zu berechnen, **in die Spalte "Zuschläge" einzutragen und gesondert zu erläutern**.

Antragsteller, deren Gesamtausgaben **überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand finanziert werden**, dürfen diese Ausgaben aber nur bis zur Höhe des Anspruchs für vergleichbare Beschäftigte des Bundes gemäß § 20 TVöD ansetzen, soweit sie nicht tarifrechtlich verpflichtet sind, noch den BAT anzuwenden (**Besserstellungsverbot**).

Nach den vorgenannten Kriterien unterliegen u.a. staatliche Hochschulen/Hochschulkliniken aufgrund ihrer Finanzierungsstruktur in der Regel nicht dem Besserstellungsverbot. Für NN-Personal dieser Einrichtungen gelten bei den Finanzierungsplanansätzen die auf der Grundlage der TV-L ermittelten Obergrenzen West und Ost der zuwendungsfähigen Personalausgaben (Anhänge 2 und 3).

Monatliche Obergrenzen*) für TVöD (gerundet, Stand: 07/2008)

Entgeltgruppe	2008	2009	2010	2011	2012
E 15 Ü	6.482 €	6.639 €	6.639 €	6.639 €	6.639 €
E 15	5.253 €	5.393 €	5.393 €	5.393 €	5.393 €
E 14	4.806 €	4.934 €	4.934 €	4.934 €	4.934 €
E 13	4.464 €	4.589 €	4.589 €	4.589 €	4.589 €
E 12	4.026 €	4.139 €	4.139 €	4.139 €	4.139 €
E 11	3.893 €	4.002 €	4.002 €	4.002 €	4.002 €
E 10	3.759 €	3.865 €	3.865 €	3.865 €	3.865 €
E 9	3.347 €	3.441 €	3.441 €	3.441 €	3.441 €
E 8	3.148 €	3.236 €	3.236 €	3.236 €	3.236 €
E 7	2.961 €	3.044 €	3.044 €	3.044 €	3.044 €
E 6	2.907 €	2.989 €	2.989 €	2.989 €	2.989 €
E 5	2.793 €	2.871 €	2.871 €	2.871 €	2.871 €
E 4	2.665 €	2.740 €	2.740 €	2.740 €	2.740 €
E 3	2.624 €	2.698 €	2.698 €	2.698 €	2.698 €
E 2	2.436 €	2.504 €	2.504 €	2.504 €	2.504 €
E 1	2.001 €	2.056 €	2.056 €	2.056 €	2.056 €

***) Berechnungsgrundlagen:**

- Einschließlich Arbeitgeberbeiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung (7,25 % / 0,85 %), Rentenversicherung (9,95 %), Arbeitslosenversicherung (1,65 %), Arbeitgeberumlage zur VBL (6,45 %) sowie VBL-Sanierungsgeld (1,6 %). Für sonstige Ausgaben wurden monatlich pauschal 100 € veranschlagt.
- Die Angaben beziehen sich auf eine(n) neu eingestellte(n) Beschäftigte(n) - kein(e) Berufsanfänger(in) -, der(die) das Grundentgelt nach der Stufe 2 erhält. Familienbezogene Bestandteile (Ehegatten- bzw. Kinderanteile im Ortszuschlag) werden gemäß dem TVöD nicht mehr gezahlt und deshalb nicht berücksichtigt. Der Beitrag zur Pflegeversicherung wird – in Anlehnung an die Berechnungsgrundlagen für die BAT-Tabellen – so gerechnet, als ob der Beschäftigte Kinder hat.

Monatliche Obergrenzen*) für TV-L West (gerundet, Stand: 01/2008)

Entgeltgruppe	2008	2009	2010	2011	2012
E 15 Ü	6.316 €	6.316 €	6.316 €	6.316 €	6.316 €
E 15	5.085 €	5.085 €	5.085 €	5.085 €	5.085 €
E 14	4.637 €	4.637 €	4.637 €	4.637 €	4.637 €
E 13	4.286 €	4.286 €	4.286 €	4.286 €	4.286 €
E 12	3.846 €	3.846 €	3.846 €	3.846 €	3.846 €
E 11	3.713 €	3.713 €	3.713 €	3.713 €	3.713 €
E 10	3.579 €	3.579 €	3.579 €	3.579 €	3.579 €
E 9	3.166 €	3.166 €	3.166 €	3.166 €	3.166 €
E 8	2.966 €	2.966 €	2.966 €	2.966 €	2.966 €
E 7	2.780 €	2.780 €	2.780 €	2.780 €	2.780 €
E 6	2.726 €	2.726 €	2.726 €	2.726 €	2.726 €
E 5	2.613 €	2.613 €	2.613 €	2.613 €	2.613 €
E 4	2.487 €	2.487 €	2.487 €	2.487 €	2.487 €
E 3	2.447 €	2.447 €	2.447 €	2.447 €	2.447 €
E 2	2.260 €	2.260 €	2.260 €	2.260 €	2.260 €
E 1	1.828 €	1.828 €	1.828 €	1.828 €	1.828 €

***) Berechnungsgrundlagen:**

- Einschließlich Arbeitgeberbeiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung (7,25 % / 0,85 %), Rentenversicherung (9,95 %), Arbeitslosenversicherung (1,65 %), Arbeitgeberumlage zur VBL (6,45 %) sowie VBL-Sanierungsgeld (1,6 %). Für sonstige Ausgaben wurden monatlich pauschal 100 € veranschlagt. Die Erhöhung der Tabellenwerte in 2008 um 2,9 % lt. TV-L sind eingerechnet.
- Die Angaben beziehen sich auf eine(n) neu eingestellte(n) Beschäftigte(n) - kein(e) Berufsanfänger(in) -, der(die) das Grundentgelt nach der Stufe 2 erhält. Familienbezogene Bestandteile (Ehegatten- bzw. Kinderanteile im Ortszuschlag) werden gemäß dem TV-L nicht mehr gezahlt und deshalb nicht berücksichtigt. Der Beitrag zur Pflegeversicherung wird – in Anlehnung an die Berechnungsgrundlagen für die BAT-Tabellen – so gerechnet, als ob der Beschäftigte Kinder hat.

Monatliche Obergrenzen*) für TV-L Ost (gerundet, Stand: 01/2008)

Entgeltgruppe	2008	2009	2010	2011	2012
E 15 Ü	5.487 €	5.487 €	6.316 €	6.316 €	6.316 €
E 15	4.431 €	4.431 €	5.085 €	5.085 €	5.085 €
E 14	4.018 €	4.018 €	4.637 €	4.637 €	4.637 €
E 13	3.707 €	3.707 €	4.286 €	4.286 €	4.286 €
E 12	3.327 €	3.327 €	3.846 €	3.846 €	3.846 €
E 11	3.213 €	3.213 €	3.713 €	3.713 €	3.713 €
E 10	3.097 €	3.097 €	3.579 €	3.579 €	3.579 €
E 9	3.166 €	3.166 €	3.166 €	3.166 €	3.166 €
E 8	2.966 €	2.966 €	2.966 €	2.966 €	2.966 €
E 7	2.780 €	2.780 €	2.780 €	2.780 €	2.780 €
E 6	2.726 €	2.726 €	2.726 €	2.726 €	2.726 €
E 5	2.613 €	2.613 €	2.613 €	2.613 €	2.613 €
E 4	2.487 €	2.487 €	2.487 €	2.487 €	2.487 €
E 3	2.447 €	2.447 €	2.447 €	2.447 €	2.447 €
E 2	2.260 €	2.260 €	2.260 €	2.260 €	2.260 €
E 1	1.828 €	1.828 €	1.828 €	1.828 €	1.828 €

***) Berechnungsgrundlagen:**

- Einschließlich Arbeitgeberbeiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung (7,25 % / 0,85 %), Rentenversicherung (9,95 %), Arbeitslosenversicherung (1,65 %), Arbeitgeberumlage zur VBL (1,0 %). Für sonstige Ausgaben wurden monatlich pauschal 100 € veranschlagt. Die Erhöhung der Tabellenwerte in 2008 um 2,9 % ist erst ab dem 01.05. zu berücksichtigen. Die Entgeltgruppen E 1 bis E 9 wurden ab 2008 auf das Niveau des TV-L West angehoben. Die Angleichung der Entgeltgruppen ab E 10 und höher auf das Niveau des TV-L West erfolgt ab dem Jahr 2010. Beide Angleichungen wurden berücksichtigt; hieraus erklärt sich auch die niedrigere Obergrenze in der Entgeltgruppe 10 im Vergleich zur Entgeltgruppe 9 in den Jahren 2008 und 2009.
- Die Angaben beziehen sich auf eine(n) neu eingestellte(n) Beschäftigte(n) - kein(e) Berufsanfänger(in) -, der (die) das Grundentgelt nach der Stufe 2 erhält. Familienbezogene Bestandteile (Ehegatten- bzw. Kinderanteile im Ortszuschlag) werden gemäß dem TV-L nicht mehr gezahlt und deshalb nicht berücksichtigt. Der Beitrag zur Pflegeversicherung wird – in Anlehnung an die Berechnungsgrundlagen für die BAT-Tabellen – so gerechnet, als ob der Beschäftigte Kinder hat.

Monatliche Obergrenzen*) für BAT-West (gerundet, Stand: 01/2008)

BAT (West)	2008	2009	2010	2011	2012
I	5.794 €	5.794 €	5.794 €	5.794 €	5.794 €
Ia	5.334 €	5.334 €	5.334 €	5.334 €	5.334 €
Ib	4.940 €	4.940 €	4.940 €	4.940 €	4.940 €
IIa	4.641 €	4.641 €	4.641 €	4.641 €	4.641 €
IIb	4.405 €	4.405 €	4.405 €	4.405 €	4.405 €
III	4.166 €	4.166 €	4.166 €	4.166 €	4.166 €
IVa	3.890 €	3.890 €	3.890 €	3.890 €	3.890 €
IVb	3.601 €	3.601 €	3.601 €	3.601 €	3.601 €
Va/Vb	3.300 €	3.300 €	3.300 €	3.300 €	3.300 €
Vc	3.111 €	3.111 €	3.111 €	3.111 €	3.111 €
VIa/VIb	2.904 €	2.904 €	2.904 €	2.904 €	2.904 €
VII	2.753 €	2.753 €	2.753 €	2.753 €	2.753 €
VIII	2.634 €	2.634 €	2.634 €	2.634 €	2.634 €
IXa	2.565 €	2.565 €	2.565 €	2.565 €	2.565 €
IXb	2.504 €	2.504 €	2.504 €	2.504 €	2.504 €
X	2.409 €	2.409 €	2.409 €	2.409 €	2.409 €

***) Berechnungsgrundlagen:**

- Arbeitgeberbeiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung (7,25 % / 0,85 %), Rentenversicherung (9,95 %), Arbeitslosenversicherung (1,65 %), Arbeitgeberumlage zur VBL (6,45 %) sowie VBL-Sanierungsgeld (1,6 %). Für sonstige Ausgaben werden monatlich pauschal 100 € veranschlagt.
- Die Angaben beziehen sich auf eine Person, die ihre Grundvergütung nach der 31. Lebensaltersstufe sowie Ortszuschlag mit Verheiratetenanteil und Kinderortzuschlag für ein Kind erhält.

Monatliche Obergrenzen*) für BAT-Ost (gerundet, Stand: 03/2008)

BAT (Ost)	2008	2009	2010	2011	2012
I	5.059 €	5.059 €	5.794 €	5.794 €	5.794 €
Ia	4.661 €	4.661 €	5.334 €	5.334 €	5.334 €
Ib	4.312 €	4.312 €	4.940 €	4.940 €	4.940 €
IIa	4.034 €	4.034 €	4.641 €	4.641 €	4.641 €
IIb	3.824 €	3.824 €	4.405 €	4.405 €	4.405 €
III	3.617 €	3.617 €	4.166 €	4.166 €	4.166 €
IVa	3.378 €	3.378 €	3.890 €	3.890 €	3.890 €
IVb	3.128 €	3.128 €	3.601 €	3.601 €	3.601 €
Va/Vb	3.300 €	3.300 €	3.300 €	3.300 €	3.300 €
Vc	3.111 €	3.111 €	3.111 €	3.111 €	3.111 €
VIa/VIb	2.904 €	2.904 €	2.904 €	2.904 €	2.904 €
VII	2.753 €	2.753 €	2.753 €	2.753 €	2.753 €
VIII	2.634 €	2.634 €	2.634 €	2.634 €	2.634 €
IXa	2.565 €	2.565 €	2.565 €	2.565 €	2.565 €
IXb	2.504 €	2.504 €	2.504 €	2.504 €	2.504 €
X	2.409 €	2.409 €	2.409 €	2.409 €	2.409 €

***) Berechnungsgrundlagen:**

- Arbeitgeberbeiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung (7,25 % / 0,85 %), Rentenversicherung (9,95 %), Arbeitslosenversicherung (1,65 %), Arbeitgeberumlage zur VBL (1,0 %). Für sonstige Ausgaben werden monatlich pauschal 100 € veranschlagt. Die Tabellenwerte für die Vergütungsgruppen BAT X bis Va/Vb sind dem BAT-West ab 2008 angeglichen; hieraus erklärt sich auch die niedrigere Obergrenze in der Vergütungsgruppe IVb im Vergleich zur Vergütungsgruppe Va/Vb. Ab 2010 sind auch die Obergrenzen der Vergütungsgruppen BAT IVb und höher dem BAT-West angeglichen.
- Die Angaben beziehen sich auf eine Person, die ihre Grundvergütung nach der 31. Lebensaltersstufe sowie Ortszuschlag mit Verheiratenanteil und Kinderortzuschlag für ein Kind erhält.